

PRESSEMITTEILUNG**First Mining gibt Ernennung von neuem Chief Operating Officer bekannt**

Vancouver (Kanada), 29. März 2022. First Mining Gold Corp. (TSX: FF, OTCQX: FFMGF, Frankfurt: FMG) („First Mining“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die Ernennung von Jeff Reinson zum Chief Operating Officer per 28. März 2022 bekannt zu geben.

Jeff bringt bei der Leitung von Projekten und im Bereich der Technik eine Erfahrung von über 25 Jahren ein und verfügt über eine umfassende Erfahrung bei den Studien-, Bau- und Betriebsphasen der Projektentwicklung. Zuletzt fungierte er als Interim General Manager of Greece Operations von Eldorado Gold. Vor seiner Tätigkeit bei Eldorado war Jeff Vice President, Project Development von Bluestone Resources, wo er für die Durchführung der Machbarkeitsstudie für das Goldprojekt Cerro Blanco in Guatemala verantwortlich zeichnete. Jeffs weitere Funktionen beinhalteten die Position des Project Director der Mine Peñasquito in Mexiko bei Goldcorp, wo er für die Leitung von Investitionsprogrammen in Höhe von 50 bis 750 Millionen \$ verantwortlich zeichnete, einschließlich der Erweiterung einer Bergelagereinrichtung, der Erweiterung der Oxid-Haufenlaugung sowie anderer Infrastrukturerweiterungen und -aufrüstungen. Er hatte weitere Projektfunktionen bei AngloGold Ashanti, Newmont und Rio Tinto inne. Jeff besitzt ein Master of Science- sowie ein Bachelor of Science-Diplom in Bauwesen (Civil Engineering) von der University of Saskatchewan.

„Wir freuen uns, dass Jeff ein Teil des Teams von First Mining wird“, sagte Dan Wilton, CEO von First Mining. „Jeff kann eine langjährige und umfassende Erfahrung bei der Projektentwicklung bei zahlreichen Projekten in allen Teilen der Welt vorweisen und hatte maßgeblichen Anteil daran, diese durch den Lebenszyklus der Projektentwicklung zu bringen. Insbesondere Jeffs Know-how in den Bereichen Projektentwicklung sowie Wasser- und Bergemanagement wird besonders wichtig sein, da wir in diesem Jahr in die Machbarkeitsphase bei Springpole übergehen. Jeff wird ein wichtiges Aktivum für First Mining sein und wir freuen uns darauf, dass er eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung von Springpole und unseren anderen Projekten im Portfolio spielen wird.“

Über First Mining Gold Corp.

First Mining ist ein Golderschließungsunternehmen, das ein Portfolio an Goldprojekten in Kanada weiterentwickelt, wobei unser am weitesten fortgeschrittenes Projekt das Goldprojekt **Springpole** im Nordwesten von Ontario ist – eines der größten unerschlossenen Goldprojekte Kanadas, bei dem wir mit einer Machbarkeitsstudie begonnen haben und die Genehmigungsverfahren im Gange sind, wobei die Einreichung eines Entwurfs einer Umweltverträglichkeitserklärung („EIS“) für das Projekt für das Jahr 2022 geplant ist. First Mining besitzt auch die Goldprojekte Cameron, Duparquet, Duquesne und Pitt – allesamt Goldprojekte im fortgeschrittenen Stadium in Ontario (im Fall von Cameron) und Québec. Unser Portfolio an Goldprojektbeteiligungen beinhaltet auch das Goldprojekt Pickle Crow (das **im Rahmen einer Partnerschaft mit Auteco Minerals Ltd. weiterentwickelt** wird), das Goldprojekt Hope Brook (das **im Rahmen einer Partnerschaft mit Big Ridge Gold Corp. weiterentwickelt** wird), eine Kapitalbeteiligung an Treasury Metals Inc. sowie ein Portfolio an 21 Goldlizenzengebühren.

First Mining wurde 2015 von Herrn Keith Neumeyer, Founding President und CEO von First Majestic Silver Corp., gegründet.

FÜR FIRST MINING GOLD CORP.

Daniel W. Wilton

Chief Executive Officer & Director

Weitere Informationen erhalten Sie über:Gebührenfreie Rufnummer: 1 844 306 8827 | E-Mail: info@firstmininggold.comPaul Morris | Director, Investor Relations | E-Mail: paul@firstmininggold.comRichard Huang | Vice President, Corporate Development | E-Mail: rhuang@firstmininggold.com**Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ und „zukunftsgerichtete Informationen“ (zusammen als „zukunftsgerichtete Aussagen“ bezeichnet), die im Einklang mit den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen - einschließlich dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 - stehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gültig. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig, aber nicht immer, durch Wörter wie „erwarten“, „voraussehend“, „glauben“, „planen“, „herausragend“, „beabsichtigt“, „schätzt“, „sieht vor“, „möglich“, „eventuell“, „Möglichkeiten“, „Strategie“, „Ziele“, „Chancen“, „anvisieren“ oder Variationen davon kenntlich gemacht oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse auftreten oder erreicht werden „können“, „könnten“, „würden“ oder „werden“, oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnlicher Ausdrücke.

Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen und spiegeln aktuelle Schätzungen, Vorhersagen, Erwartungen oder Überzeugungen in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beinhalten unter anderem Aussagen in Bezug auf: (i) die Pläne des Unternehmens hinsichtlich der Weiterentwicklung seines Portfolios an Goldprojekten; und (ii) die Durchführbarkeits- und Genehmigungsaktivitäten im Zusammenhang mit dem Projekt Springpole sowie den Zeitplan für die Einreichung der Umweltverträglichkeitsstudie. Alle zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den aktuellen Einschätzungen von First Mining oder seinen Beratern sowie auf verschiedenen Annahmen, die von diesen getroffen wurden, und auf Informationen, die ihnen derzeit zur Verfügung stehen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten unterscheiden. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die Überzeugungen, Meinungen und Prognosen zum Zeitpunkt der Äußerung wider und basieren auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar von den jeweiligen Parteien als vernünftig erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele sowohl bekannte als auch unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit ausgedrückt werden oder können, und die Parteien haben Annahmen und Erwartungen aufgestellt, die auf vielen dieser Faktoren beruhen oder sich auf diese beziehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: dass das Geschäft, die Betriebstätigkeit und die Finanzlage des Unternehmens möglicherweise durch den Ausbruch von Epidemien, Pandemien und anderen Gesundheitskrisen wie COVID-19 bzw. durch Reaktionen von staatlichen und privaten Akteuren auf solche Ausbrüche wesentlich beeinträchtigt werden könnten; Risiken für die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter infolge des Ausbruchs von Epidemien, Pandemien oder anderen Gesundheitskrisen, wie COVID-19, die zu einer Verlangsamung oder vorübergehenden Einstellung des Betriebs auf einigen oder allen Mineralkonzessionsgebieten des Unternehmens sowie im Hauptsitz führen können; Schwankungen auf den Devisenmärkten (wie etwa des kanadischen Dollars gegenüber dem US-Dollar); Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit dem Geschäft der Mineralexploration, der Erschließung und des Bergbaus (einschließlich Umweltgefahren, Industrieunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete Formationen, Druck, Einstürze und Überschwemmungen); das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die dem Bergbau Beschränkungen



auferlegen können; Arbeitnehmerbeziehungen; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden, indigenen Bevölkerungsgruppen und anderen Interessengruppen; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbauinputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung; Eigentumsrechte an Grundstücken. sowie die zusätzlichen Risiken, die im Jahresinformationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2021 endende Jahr beschrieben sind, das bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden im Rahmen des SEDAR-Profiles des Unternehmens unter www.sedar.com eingereicht wurde, sowie im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 40-F, der bei der SEC auf EDGAR eingereicht wurde.

First Mining warnt, dass die vorliegende Liste von Faktoren, die die zukünftigen Ergebnisse beeinflussen können, keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Wenn Anleger und unsere Personen auf unsere zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen, um Entscheidungen betreffend First Mining zu treffen, sollten sie die oben genannten Faktoren und unsere Unsicherheiten sowie mögliche Ereignisse sorgfältig berücksichtigen. First Mining verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen, ob in schriftlicher oder mündlicher Form, die von Zeit zu Zeit von der Gesellschaft oder in unserem Auftrag getätigt werden, zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!